Grundbegriffe des **Irish Dance**

Schuhe:

Soft Shoes (Light Shoes, Pumps) sind weiche Lederschuhe mit einer weichen Ledersohle, die am gesamten Fußrücken geschnürt werden. Getragen werden sie für die Light Dances und für Céilí-Tänze, in beiden Fällen allerdings nur von Frauen. Vertreter des männlichen Geschlechts tragen Reel Shoes.

Reel Shoes sind Lederschuhe mit Ledersohle, die von den Männern für Light Dances getragen werden. Sie haben Ähnlichkeit mit Standard-Tanzschuhen, die Absätze sind aber dieselben wie bei den Hard-Shoes, und die kommen durchaus auch zum Einsatz. So gibt es beispielsweise extra "Boys´ Reel Steps" in denen die Männer "Trebles" und "Heelclicks" machen können, die eigentlich aus den Heavy Dances stammen.

Hard Shoes (Heavy Shoes, Jig Shoes) sind Lederschuhe, die am Absatz (Heel) und an der Spitze (Tip) mit glasfaserverstärktem Kunststoff (Fibreglass-Platten) versehen sind, welche die für den irischen Tanz typischen Schläge bei „Trebles“ (=Schläge am Boden) oder „Clicks“ (=Zusammenschlagen von Heels oder Heel&Tip) verursachen. Sie werden von Männern und Frauen bei Treble Dances verwendet.

Tänze:

Grundsätzlich gibt es 3 unterschiedliche irische Tänze: Reels, Jigs und Hornpipes.

Der Reel wird im 2/4 oder 4/4 Takt getanzt und findet vermehrt im Showtanz Verwendung. Reels werden in Soft Shoes (Light Reel) oder in Hard Shoes (Treble Reel) getanzt. Der Single Reel wird vor allem für einfache Schritte mit Soft Shoes verwendet, während der Double Reel zu den schnellsten irischen Tänzen zählt und so wie der Treble Reel in Hard oder Heavy Shoes getanzt wird.

Den Jig gibt es in den unterschiedlichsten Arten. Der Slip Jig ist ein 9/8 Takt und wird heutzutage nur noch von Frauen getanzt. Getanzt wird in Soft Shoes. Der Single Jig ist ein 6/8 Takt (in den seltensten Fällen 12/8) und wird ebenfalls in Soft Shoes getanzt. Der Double Jig wird in Soft Shoes oder in Hard Shoes getanzt.

Der Hornpipe ist sicher der bekannteste irische Tanz, allerdings auch der schwierigste. Es handelt sich hier um einen 2/4 oder 4/4 Takt, kann aber langsam gespielt leicht mit einem Treble Jig und schnell gespielt mit einem Treble Reel verwechselt werden. Hornpipe wird ausschließlich in Hard Shoes getanzt.

Sonstige Begriffe:

Ceilis (oder Round-Dances) sind Gruppentänze mit festgelegten Abläufen. Sie werden mit einer beliebigen Anzahl von Paaren in einem großen Kreis oder in langen Reihen getanzt und bestehen aus einfachen Schritten, weshalb sie leicht zu erlernen sind. Aus diesem Grunde und natürlich auch wegen der beschwingten irischen Musik machen sie besonders großen Spaß!

Set Dance: Unter Set Dance versteht man irische Tänze, deren Choreographie

festgelegt ist und die überall auf der Welt gleich oder nur mit minimalen Abweichungen getanzt werden. Beispiele: „St. Patrick´s Day“ (Jig), “Blackbird” (Hornpipe)